

Germany-Berlin: Road transport services**OJ S 5/2022 07/01/2022****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: SVL Speiseversorgung und -logistik GmbH

Postal address: Aroser Allee 72-76

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 13407

Country: Germany

Contact person: Vivantes- Netzwerk für Gesundheit GmbH

E-mail: zvst@vivantes.de**Internet address(es):**Main address: www.vivantes.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Eigenbetrieb in privater Rechtsform

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

LKW-Transporte Speisenversorgung

Reference number: ZVSt 2021/082

II.1.2. Main CPV code

60100000 Road transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

LKW-Transporte Speisenversorgung der SVL Speiseversorgung und -logistik GmbH für die Lieferstellen des Vivantes Konzerns

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die Durchführung von Speisentransporten von den Speiserverteilzentren der SVL zu den Vivantes Standorten an sieben Tagen in der Woche zu dem vereinbarten Transportbedarf/den Ladezeitfenstern/den vereinbarten Abhol- und Ankunftszeiten nach Anlage 1.1. Die ausgeschriebenen Speisentransportleistungen umfassen auch die Disposition und Bereitstellung von LKW-Transportkapazitäten inklusive Fahrpersonal sowie die Rückführung der Leerguttransportwagen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Havariekonzept / Weighting: 20 %

Cost criterion - Name: Gesamttagespreis (brutto) / Weighting: 80 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 212-559106](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: ZVSt 2021/082

Title:

LKW-Transporte Speisenversorgung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Meditrans GmbH Transporte

Postal address: Neu Zittauer Str. 41

Town: Erkner

NUTS code: DE40C Oder-Spree

Postal code: 15537

Country: Germany

E-mail: c.pallasch@meditrans-gmbh.de

Internet address: <http://www.meditrans-gmbh.de>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Die SVL Speiseversorgung und Logistik GmbH hat die Vivantes- Netzwerk für GmbH beauftragt, die Ausschreibung LKW-Transporte Speisenversorgung zu erbringen. Dies umfasst die Vorbereitung und Durchführung des Vergabeverfahrens bis zur Auftragsvergabe / Zuschlagserteilung.

2. Die Bieter werden auf die Pflicht zur Einhaltung von Tarifverträgen gem. § 1 Abs. 2 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz bzw. zur Zahlung Mindestlohnes von EUR 12,50 gem. § 1 Abs. 4 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer hingewiesen. Einzelheiten ergeben sich aus dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz.

3. Allgemeine Rückfragen und Bieterfragen sind ausschließlich über DTVP zu richten. Dabei ist das den Vergabeunterlagen beigelegte Formblatt "Bieterfragen" zu benutzen. Telefonische Bieteranfragen werden nicht beantwortet.

4. Angebote und Verfahrenskorrespondenz sind nur in deutscher Sprache zulässig.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y67RKKE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB).

Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist.

Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der

Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/01/2022